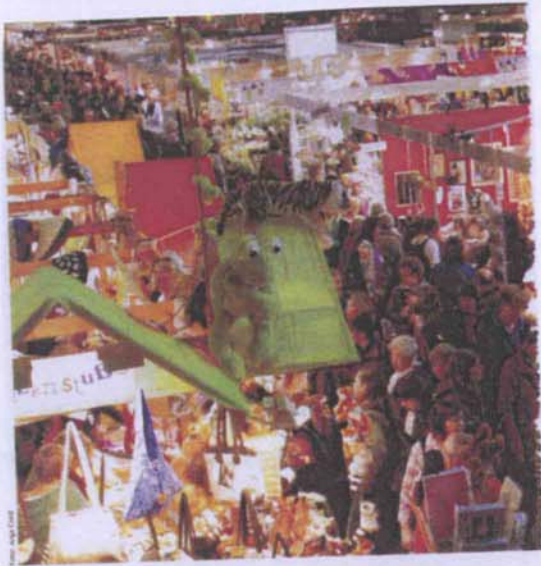


coolibri März 2013



DORTMUND

Clever eingefädelt

„Ich mache gerade eine kreative Pause.“ Dieser Satz ist ja eine Art Neu-Deutsch für „Ich habe gerade keine anderen Angebote vorliegen“. Wer dagegen seinen künstlerischen Schaffensdrang mal so richtig ausleben will, findet auf der **CREATIVA** garantiert seine Nische. Ob Spinnen, Weben, Quilten, Töpfern und viel mehr, auf 30 000 qm können sich Hobby-Filzer und Guerilla-Stricker hier ordentlich auslassen. Klar, dass bei einer solchen Messe nicht nur gute Beinarbeit zum Abklappern der Neuheiten-Stände gefragt ist. Diverse Kurse und Workshops fordern so manchen flinken Finger. Unter dem Motto „Creativa professional“ erhalten zudem Berufsbastler jede Menge Anregungen zu neuen (textilen) Techniken. Pädagogische Vorträge zeigen, wie eng Hand und Hirn verknüpft sind und warum der früher viel belächelte Textilunterricht eine wichtige Funktion auf die Lernentwicklung hat.



Photo: Anne-Louise



Viele Designer stellen zudem ihre feinen Stoffchen vor. So zeigt etwa die Finnin Birgit Särkö-Woll, welche Rolle Handwerkstechniken und Design im Alltag ihres Heimatlandes spielen. Eine Sonderschau beschäftigt sich mit der Kunstfertigkeit unserer österreichischen Nachbarn und eine Extra-Messe am Wochenende erfreut vor allem Puppenmutter und Bärenfreunde.

slaz

CREATIVA:
13.–17.3. Westfalenhalle,
Dortmund, creativa.info

EN Markt am Donnerstag 28.2.13

Häkel- und Knotenoptik in Mode



Schalen, Tassen und Vasen, die aussehen wie filigran gehäkelte oder bestickte Decken und Lätzchen, sind in Mode. Fast jeder Hersteller zeigte kürzlich auf der Konsumgütermesse „Ambiente“ solche dekorativ wirkenden Stücke. Sie haben kleine Lochmuster oder Applikationen, die sich fein über die Oberfläche ziehen. Ebenfalls im Trend liegen Knoten: Jungdesignerin Ragnheiður Ósp aus Island zeigte auf der Ambiente zum Beispiel geknotete Kissen. Sie ließ sich von ihren Erfahrungen als Pfadfinderin inspirieren.

Foto Ösp

WAZ Ticketsite 28.2.13

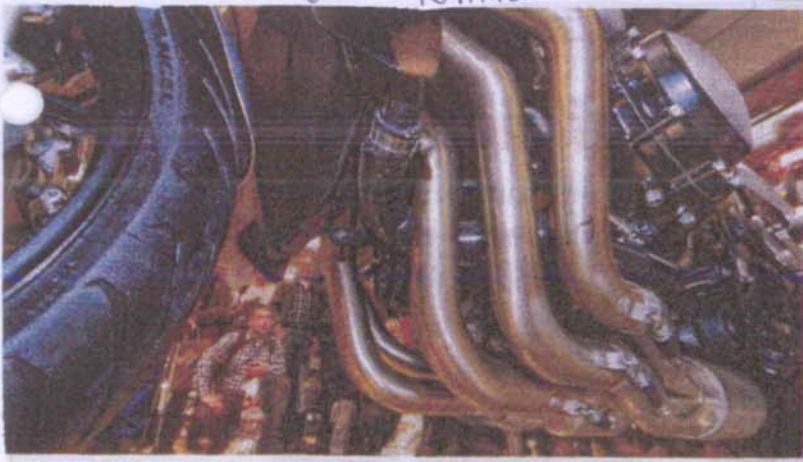


Start in die neue Saison

Mit der Messe „Motorräder Dortmund“ wird traditionell die neue Saison eröffnet. Ab heute bis Sonntag (9 - 18 Uhr, Freitag bis 19 Uhr) präsentieren 450 Aussteller in den Dortmunder Westfalenhallen neue Modelle, Zubehör, Bekleidung, Reisen, Umbauten und Klassiker.

FOTO: FRANK LUTHE

EN Termine 28.2.13



Vorsicht – heiß!

Kurz vor dem Saisonstart laufen sich die **Biker** ab heute in **Dortmund** warm: Über **440 Aussteller** zeigen bis zum Sonntag Neuheiten und Trends des Zweiradmarktes: **Serienmaschinen** genauso wie **spektakuläre Umbauten** und die gesamte Zubehörpalette. Showhighlight – und nicht zur Nachahmung empfohlen: Dreimal täglich erobern Trial-Profis einen **Monster-Truck**. **Motorräder, 28.2.-3.3., täglich von 9-18 Uhr, 1. März von 9 - 19 Uhr, Westfalenhallen, Dortmund.**

FOTO: KNUT WAHLENSIECK

Kunst & Kreativ Manga Lokales 28.2.13

Zwei Karten und Fahrt zur „Creativa“ in Dortmund

Mit Uffen und „Kunst & Kreativ“ zur Kreativmesse

■ Leer/Dortmund (sr) Kreativität. Vielfalt. Inspiration. Kurz: die „Creativa“. Ob Anfänger oder Profi: Einmal im Jahr ist die „Creativa“ für alle Kreativinteressierten das wahrscheinlich größte und vielfältigste Gestaltungsfest in Europa.

Auf einer Gesamtfläche von über 30.000 Quadratmetern sind sämtliche Kreativprodukte und -techniken unter einem gemeinsamen Dach zu finden. Das Angebot erstreckt sich über Filzen, Handarbeiten, Spinnen und Weben, Quilten, Holz- und Metallarbeiten, Seiden- und Glasmalen



Beim Bastelzirkus von „Kunst & Kreativ“ finden verschiedene Kreativ-Workshops statt. Fotos: Privat

Schmuck-Herstellen, Malen und Zeichnen bis hin zum Töpfern.

Neben der reinen Messe, in welcher rund 550 Aussteller ihre Kreativprodukte präsentieren und erklären, werden den Besuchern zahlreiche interaktive Sonderschauen und Kreativ-Workshops ange-

boten, die zum selber Mitmachen und Gestalten einladen. Wer Trends und Anregungen für sein kreatives Hobby sucht, sollte sich die „Creativa“ nicht entgehen lassen und diese vom 13. bis 17. März in Dortmund besuchen.

„Kunst & Kreativ“ ist auch in diesem Jahr mit seinem Bastelzirkus wieder vertreten. Der „Kunst & Kreativ“ Verkaufsstand hat die Standnummer 8.A20. Auf 300 Quadratmetern finden 20 verschiedene Workshops statt, an denen jeder teilnehmen kann. Neben klassischen Themen, wie Ölbilder malen nach Bob Ross, Seifen gießen, Speckstein bearbeiten und Papiergestaltung können die Besucher des Bastelzirkus auch Pro-

duktneubeiten, wie den Foto Transfer Potch ausprobieren. Der Omnibusbetrieb Hinrich Uffen in Oldersum, organisiert am Mittwoch, 13. März, eine Busfahrt zur „Creativa“ nach Dortmund. Wer sich dazu anmelden möchte, kann das an die E-Mail Adresse info@uffen-reisen.de tun.

Verlosung

Gemeinsam mit Uffen Reisen verlost „Kunst & Kreativ“ zwei Plätze im Bus zur „Creativa“ mit zwei Eintrittskarten zur Messe. Wenn Sie gewinnen möchten, dann schicken Sie einfach eine Postkarte an: SonntagsReport, Postfach 1220, 26762 Leer. Stichwort: Creativa. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.



Jeder kann an den Workshops am Stand teilnehmen.

Einladung



13. - 17. März 2012

Europas größte Messe für kreatives
in den Westfalenhallen Dortmund

Halle 7 Stand 7.A04

nicht auf dem Puppen und Bärenmarkt

>Link<



idr

18.2.13

Ruhrgebiet, NRW
Freizeit, Vermischtes, Top MR

"Creativa" macht Lust aufs Basteln

Dortmund (idr). In den Westfalenhallen Dortmund dreht sich vom 13. bis 17. März wieder alles um Handarbeiten und Basteln. Bei der "Creativa" finden die Besucher Angebote zu sämtlichen Kreativprodukten und -techniken, vom Filzen und Quilten über Holz- und Metallarbeiten bis hin zum Töpfern. 550 Aussteller zeigen Materialien, Geräte, Werkzeuge und Zubehör, dazu gibt es zahlreiche Sonderschauen und Kreativ-Workshops. Außerdem gibt es in Halle 5 und auf dem dortigen Außengelände die Messe "LandGarten.kreativ" mit Produkten rund um Gartenkultur und ländliche Lebensart und am Messewochenende lockt der "Puppen- & Bärenmarkt".
Infos: www.westfalenhallen.de

Pressekontakt: Westfalenhallen Dortmund, Karolin Heinrigs, Telefon: 0231/1204-556, E-Mail: medien@westfalenhallen.de

FMT

3/13

Messe Service 2013

| | | |
|----------------|--|------------------|
| Sieheim | Faszination Modelltech | 22. - 24.03.2013 |
| Wels | Modellbaumesse Wels | 05. - 07.04.2013 |
| Dortmund | Intermodellbau | 10. - 14.04.2013 |
| Dortmund | esperTEC | 12. - 14.04.2013 |
| Bad Seesendorf | 3.ProWing International (www.prowing.de) | 01. - 05.05.2013 |

wendland-net.de, 09.02.

Förderverein w e b e n + zum siebten Male auf der CREATIVA



In diesem Jahr führt zum siebten Male ein Kleintransporter mit Anhänger, beladen mit einer umfangreichen Werkstatt-Ausstattung von Kukate zur CREATIVA nach Dortmund. Denn der Förderverein Weben+ ist erneut zur größten Kreativ-Messe Deutschlands eingeladen.

Weben+ wird auf der CREATIVA wiederum professionelles Handwerk einer interessierten Öffentlichkeit präsentieren. Vom Schreiftischwebstuhl, bis hin zum einfachen Webstuhl weisen auf einer großzügigen Sonderfläche von 80 qm unterschiedliche Handwebtechniken vorgeführt und die Besucher zum Ausprobieren einbestimmt. Insgesamt 20 Vereinsmitglieder sind an dem Projekt beteiligt, das von Michael Seelig aus Kullabüchel organisiert wird.

Mit beworben wird natürlich auch das Westland, denn im Gepäck ist das Feiertagsmagazin der Region, das immer wieder Anlass für Gespräche bietet.

In diesem Jahr stehen das Weben mit Kindern und Anregungen für textiles Arbeiten im Foyerbereich im Mittelpunkt. Ob es um das Verfechten von bunten farbigen Filzsträngen auf einem Nadelwebstuhl, das Bänderweben mit Tischkanten oder das Weben auf einfachen Tischwebstühlen, es stehen vielfältige Techniken zur Verfügung, um grundlegende Einsichten in die komplexen Zusammenhänge des Webens zu vermitteln.

Forum textile Handwerke

Die Aktivitäten auf dem Stand richten sich nicht nur an Kinder und Jugendliche, sondern an alle Erwachsenen, die pädagogisch arbeiten und Anregungen für ihre Arbeit suchen.

Unter dem Dach „Forum Textile Handwerke“ befindet sich Weben+ in guter Gesellschaft, denn hier treffen sich zahlreiche lokale Vereine und Gilden. Dazu präsentieren sich dort Bildungseinrichtungen und Hochschulen mit breitem Schwerpunkt, an dem die Besucher sich umfassend auch über Studien- und Ausbildungsmöglichkeiten informieren können.

Creativa professional nennt sich das umfangreiche Vortrags- und Workshopprogramm, das erstmals mit dem ehrenwerten Verleihen und Gilden in Zusammenarbeit mit der Messe Dortmund organisiert wird.

Vereinsmitglieder von Weben+ bieten auch in direkter Zusammenarbeit interessante Vorträge und Workshops zu textilen Fähigkeiten.

Foto: J. Wittenberg e.V. Der Verein Weben+ e.V. schickte sich bereits auf früheren CREATIVA-Messen mit gutem Erfolg.

BTWE Chef-Info, 2/2013

Unterschriftenkampagne gegen neue Tabakprodukt-Richtlinie

Der BTWE startete am 1. Februar mit dem Branchenbündnis entscheiden-sie-selbst.de eine deutschlandweite Unterschriftenkampagne, um gemeinsam mit seinen Mitgliedsbetrieben und dem tabakführenden Handel gegen die Pläne aus Brüssel zu protestieren.

Worum geht es?

Die geplante Änderung der EU-Tabak-Produkt-Richtlinie (2001/ 37/EG) enthält die Forderung nach:

- Einheitsware (Standardisierung von Verpackung und Produkten)
- Einführung von übergroßen Schockbildern auf Tabakwaren
- Verbot bestimmter Geschmacksrichtungen, z. B. Mentholzigaretten.

Diese Maßnahmen gefährden den Einzel- und besonders den Fachhandel. Denn dieser lebt von der Vielfalt seiner Produkte. Deshalb wehrt sich der Handel gegen Einheitszwang und Existenzbedrohung!

Sie haben noch kein Teilnahmepaket? So können Sie mitmachen!

- Alle Informationen zur Teilnahme sowie den Info-Flyer und die Unterschriftenlisten zum Download finden Sie unter: <http://www.entscheiden-sie-selbst.de/handelsaktion.html>
- Das Bestellpaket ist seit dem 1. Februar unter der kostenfreien Hotline-Nummer: 0800 / 7235065 (Mo-Fr 8-16 Uhr) erhältlich.

Folgende Materialien sind im Paket enthalten:

- 40 Info-Flyer
- 2 Unterschriftenlisten
- 1 Rückumschlag (Porto zahlt der Empfänger)

Unterstützen Sie den Protest im Aktionszeitraum vom 1. Februar bis 15. März!

Cars & Details, Jeremie, 3/2013

08. BIS 14. APRIL 2013

18. bis 14. April 2013

In der Messe Westfalenhallen Dortmund (14) findet die Intermodellbau statt. Rund 500 Aussteller aus allen Sparten werden erwartet. Internet: www.intermodellbau.de

RM, Beruf & Karriere, 09.02.

Bemühen um die besten Kräfte

jobmesse dortmund rückt näher / Eintritt für die Veranstaltung in der Mercedes-Benz Niederlassung ist frei

Ob Festanstellung, Ausbildung, Studienplatz, Weiterbildung oder Quereinstieg: Die Jobmesse dortmund bringt am 5./10. März in der Mercedes-Benz Niederlassung an der Wittekindstraße wieder zusammen, was zusammen gehört.

Arbeitgeber und Bildungsinstitutionen präsentieren sich den Bewerbern, vom Schüler bis zum Ingenieur, an zwei Messtagen mit zahlreichen Möglichkeiten für die persönliche Karriere. Der Eintritt ist frei.

Unter den Ausstellern finden sich namhafte Unternehmen wie der Farbexperte Brillux, OBO Bettermann, Alltours, die Apothekerkammer Westfalen-Lippe, die Atlas Schuhfabrik, IHK und Handwerkskammer sowie die Sparkasse Dortmund. Zudem werden verschiedene Bildungsinstitutionen wie die



Besucher der jobmesse haben die Chance, sich ungezwungen bei potentiellen neuen Arbeitgebern oder Weiterbildungsträgern zu empfehlen.

Foto: Barlag

Ruhr Nachrichten

Das Beste am Guten Morgen präsentieren

job messe

2013

Westfalen-Akademie, die Wirtschaftsschulen für Hotellerie und Gastronomie (WI-HOGA) oder die Hochschule für Oekonomie und Management vertreten sein, um über ihre Angebote zu beraten.

„Gerade in Zeiten von Fachkräftemangel und demografischem Wandel erkennen die Unternehmen zunehmend, dass wir ihnen mit unserem Messekonzept eine erfolgreiche und innovative Kommunikationsplattform bieten, um sich Wettbewerbsvorteile im Kampf um die besten Kräfte

zu sichern“, so Projektleiter Jörn Schulte-Hillen von der veranstaltenden Messeagentur Barlag.

Nach dem bewährten Motto „alle Qualifikationen, alle Generationen“ richtet sich die Messe nicht nur an Schüler der Abschlussklassen und Studenten aller Fachrichtungen, sondern ebenso an Young Professionals, Fach- und Führungskräfte, Existenzgründer, die Generation 50plus, Wiedereinsteiger, Berufswechselnde sowie Weiterbildungsinteressierte. „Die

Besucher haben die Chance, sich ganz ungezwungen bei potentiellen neuen Arbeitgebern oder Weiterbildungsträgern zu empfehlen und dabei ihren Marktwert zu checken“, erklärt Schulte-Hillen die Idee hinter dem Konzept. Sein Tipp: „Wer angemessen gekleidet mit einem Kurz-Lebenslauf und einigen Fragen an die Firmen herantritt, hinterlässt einen guten Eindruck und bleibt im Gedächtnis der Personaler. Eine Chance, die sich bei einer postalischen Bewerbung nicht bietet.“ Und

auch das Rahmenprogramm sorgt für zusätzliche Karriere-Kicks: So können Besucher ihre Bewerbungsmappe einem kostenlosen Check durch erfahrenen Personaler unterziehen oder sich von professionellen Fotografen für Bewerbungsfotos ins rechte Licht rücken lassen. Darüber hinaus bieten zahlreiche Fachvorträge nützliche Infos rund um Job und Karriere.

Informationen für kurzentschlossene Aussteller unter Tel. (0541) 440450 oder www.jobmessen.de

Der FairCon Brief, Nr. 1 Februar 2013

Die CREATIVA Messe für kreatives Gestalten vom 13. bis 17. März 2013 in Dortmund erweitert ihr fachliches Bildungsangebot auf der CREATIVA professional mit dem Forum Bilden - Erziehen - Betreuen, wo während der Messedauer attraktive Fortbildungsangebote für Kita-Erzieher und Pädagogen aus Schulen und Jugendeinrichtungen stattfinden.
<http://www.creativa.info>

Die NürnbergMesse Group wird das Jahr 2012 mit einem Umsatzrekord von rund 220 Millionen Euro abschließen (z. Vergleichsjahr 2010: +7%). Alle Geschäftsfelder erzielten Bestmarken. Erwartet wird ein Gewinn, der den Verlust aus dem Geschäftsjahr 2011 überkompensiert. Nach wie vor ist starkes Wachstum im Ausland angesagt, mit besonderem Augenmerk auf Indien. Das Portfolio der NürnbergMesse umfasst rund 120 nationale und internationale Fachmessen und Kongresse und rund 40 geförderte Firmengemeinschaftsstände im In- und Ausland.
<http://www.nuernbergmesse.de>

ALLE JAHRE WIEDER ... Creativa in Dortmund!

Dortmund lädt zum Pflichttermin für alle Handarbeit-Fans: Die Creativa ist Europas größte Messe für kreatives Gestalten und lockt Jahr für Jahr zahlreiche Besucher in die Westfalenhallen. In diesem Jahr sollten Sie sich den 13. bis 17. März im Kalender anstreichen!

Wenn die Creativa ab dem 13. März ihre Tore öffnet, werden Kreativherzen höher schlagen. Über fünf Tage lang können sich Handarbeit-Fans von dem vielfältigen Angebot der mehr als 580 Aussteller begeistern lassen.

Von Hobby- und Bastelbedarf über Heimdekoration bis hin zu Porzellan oder gar Malen, Basteln oder Nähen, hier findet jeder etwas zum Stöbern und Staunen. Auch zum Mitmachen werden in diesem Jahr wieder zahlreiche Workshops angeboten, bei denen Sie mit tatkräftiger Unterstützung von Experten Ihre Fähigkeiten vertiefen oder sogar ganz neue Techniken erlernen können.

Rund 78.000 Besucher konnte die Messe im vergangenen Jahr verbuchen und dem stetigen Trend rund um das Thema Handarbeit und Do-it-yourself nach zu urteilen, dürfen sich die Aussteller in diesem Jahr auf mindestens ebenso viele

Gäste freuen. Da es sich bei der Creativa primär um eine Endverbrauchermesse handelt, haben Sie über fünf Tage die Möglichkeit, sich einen Überblick über das breite Repertoire zu verschaffen, sich inspirieren zu lassen und Ihrer Kreativität, auch im Austausch mit anderen

Über fünf Tage verwandelt sich Dortmund in eine kreative Hochburg voller Inspiration!

Messebesuchenden, freien Lauf zu lassen. Im vergangenen Jahr lag der Anteil der Privatbesucher bei 87,5 Prozent, die restlichen 12,5 Prozent nutzten die Messe aus beruflichen Gründen. Vorrangig handelt es sich bei dieser Zielgruppe um Multiplikatoren, wie etwa Erzieherinnen, Lehrerinnen, Ausbilderinnen, Pädagogen und Therapeuten, die das Interesse für Kreativität und für kreative Produkte an Kinder und Jugendliche weiter transportieren.

MERKA FÜR PERLENLIEBHABER
Als eines der diesjährigen Messe-Highlights präsentiert sich

die „Perlen-Expo“, bei der international renommierte Branchenriesen aus dem Perlenbereich eine außergewöhnliche Vielfalt an extravagantem Schmuckstücken ausstellen. Neben eindrucksvollen Perlenstränge können Sie sich einem faszinierenden Einblick in die glitzernde Welt der Perlen verschaffen und natürlich auch hier an inspirierenden Workshops teilnehmen.

BESUCH VON PUPPEN UND BAREN

Für den Samstag und den Sonntag der Messe haben sich die Veranstalter etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Der Puppen- und Bärenmarkt wird nicht nur die Kleinen Messebesucher, sondern gleichermaßen die Großen begeistern. Von handgefertigten, nostalgischen Puppen bis hin zu modernen Reborns, von Antiquitäten über detailreichen Barbieken, von der Barbiepuppe bis hin zum geliebten Teddybären aus dem heimlichen Kinderzimmer – nicht nur Kinderaugen werden hier schon aus der Ferne strahlen.

NATURERLEBEN MIT LANDGARTEN KREATIV

Auf zum Treffpunkt für Garten- und Naturliebhaber mit der Landgarten kreativ! Hier wächst und gedeiht alles, was das Kleingartenherz begehrt, doch auch von Dekorationen und Landhausmode dürfen Sie sich begeistern sowie inspirieren lassen.

TREFFEN SIE DAS SIMPLY STRICKEN-TEAM

Auch das Simply Stricken-Team wird mit einem eigenen Stand vertreten sein und selbstverständlich sind Sie herzlich eingeladen, mit uns eine schöne Zeit auf der Messe zu verbringen. Wir haben uns wieder tolle Aktionen für Sie überlegt – seien Sie gespannt und kommen uns auf der Creativa in Dortmund besuchen! Wir freuen uns auf Sie! ●



Simply Stricken
auf der Creativa 2013!

Besuchen Sie uns an unserem Stand! Sie finden uns in der Westfalenhalle 7 am Stand 7C60.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Simply Stricken-Team!

Besuchen Sie uns auf der Messe!

Seien Sie dabei auf der Creativa!
An der Tageskasse erhalten Erwachsene für 10,50 Euro ihre Eintrittskarte.



Kühen aus Leinwand, Kissen, Mäusen, Filztiere, Arne und Corbis von 'Strickbedarf'

Rund 78.000 Besucher strömten 2012 in die Westfalenhallen. Wie viele werden es in diesem Jahr sein?

Nachfolgend Modestudenten werden auf der Messe ihre neuesten Kreationen auf den Laufbahnen präsentieren

ruhspottkids Veranstaltungsschnipsel

Feb. - März 2013

Kreative Köpfe aufgepasst!

Europas größte Messe für kreatives Gestalten öffnet wieder ihre Pforten. Die CREATIVA lockt vom 13. bis 17. März Anfänger wie Profis in die Dortmunder Westfalenhalle. Besucher finden dort Anregungen für jedes kreative Hobby von Handarbeit, Ma-



len und Zeichnen über Basteln und Dekoration, bis hin zu Schmuck, Puppen und Spielzeug. 550 Aussteller präsentieren in fünf Messehallen ihre Kreativprodukte. Daneben gibt es ein umfangreiches Programm aus Sonder-

schauen, Workshops und Vorträgen. In diesem Jahr schließt sich der CREATIVA der Puppen- und Bärenmarkt an. Dort kommen Fans kostbarer und nostalgischer Puppen und Teddys auf ihre Kosten. Beide Messen können mit einem Ticket besucht werden. Weitere Infos unter www.creativa.info

bildungsklick.de, 04.02.

URL: <http://bildungsklick.de/pm/86755/den-kreativen-geist-der-kinder-foerdern/>
Pressemeldung von: Verband Bildung und Erziehung e.V.

"Den kreativen Geist der Kinder fördern"

Dortmund, 04.02.2013 Interview mit Udo Beckmann, Vorsitzender Verband Bildung und Erziehung Landesverband NRW (VBE) zur CREATIVA professional.

Herr Beckmann, der NRW-Erzieherinnentag, der bislang parallel zur CREATIVA im Kongresszentrum Westfalenhallen stattgefunden hat, geht 2013 in der CREATIVA auf. Welche Synergien versprechen Sie sich von dieser Neuaufrichtung?

Udo Beckmann: Mit der direkten örtlichen Einbindung des Erzieherinnentages in die Messehallen der CREATIVA wird die Erreichbarkeit dieses Angebots für die Besucher und Besucherinnen deutlich erleichtert. Durch die Verlängerung auf fünf Tage sind wir zudem nicht nur einen Tag präsent, sondern über den gesamten Zeitraum mit attraktiven Fortbildungsangeboten vor Ort, die sich an die Beschäftigten in den Kitas und im schulischen Ganztags richten.

Das fachliche Programm der CREATIVA wächst stetig. Bereits im vergangenen Jahr bot die Messe spezielle Seminare und Vorträge zum textilen Gestalten für Fachleute an. In diesem Jahr gibt es das neue Forum "CREATIVA professional", das über die gesamte Laufzeit der Messe interessante Bildungsangebote bereithält. Welche Highlights erwarten die Besucher?

Udo Beckmann: Wir haben mehrere Referenten aus dem "Haus der kleinen Forscher", die zeigen, wie Kinder an Naturwissenschaft und Technik herangeführt werden. Ausprobieren und selbst erleben ist hier die Devise. Außerdem freuen wir uns, dass wir den Hirnforscher Prof. Manfred Spitzer gewinnen konnten. Er wird den Besuchern erklären, welche Bedeutung die frühkindliche Erziehung und Bildung für die weiteren Lebensabschnitte hat. Und damit es nicht nur um harte Fakten geht, sondern auch um gemeinsame Erlebnisse, gibt es jeden Tag auch Musikeinlagen, die speziell auf die Bildungsarbeit im Elementarbereich ausgerichtet sind und direkt zum Mitmachen und Ausprobieren animieren.

Welche Zielgruppen spricht die CREATIVA professional an?

Udo Beckmann: Wir richten uns nicht mehr nur an Erzieherinnen und Erzieher im Kita-Bereich, sondern auch an alle Pädagogen, die im schulischen Ganztags und in den Jugendeinrichtungen tätig sind.

Warum empfehlen Sie einen Besuch der CREATIVA 2013?

Hier können Pädagogen aller Fachrichtungen ansprechende Angebote für ihre alltägliche Arbeit finden. Die CREATIVA ist eine gute Mischung aus Fortbildungen und Anregungen für die Berufspraxis. Außerdem bietet die Messe eine große Angebotspalette, wenn es um den Bereich kreatives Gestalten geht – da gibt es immer wieder Neues zu entdecken.

Warum ist die Beschäftigung mit kreativem Gestalten für Lehrer und Erzieher so wichtig?

Udo Beckmann: Kinder brauchen täglich neue Anregungen und Ideen. Allein die Vermittlung von Regeln zum Zusammenleben und die Beschäftigung miteinander sind nicht ausreichend. Vielmehr müssen Lehrer und Erzieher den kreativen Geist des Kindes nicht nur entdecken, sondern auch fördern. Die Devise heißt: Kinder lernen mit Kopf, Herz und Hand. Hierzu macht die CREATIVA vielfältige Angebote, die den Pädagogen helfen, die einzelnen Talente der Kinder umfassend zu fördern.

RM, Wirtschaft und Verbraucher, 05.02.

Spielwarenindustrie sieht kaum Wachstum im Jahr 2013



Nach einem Plus von drei Prozent im Vorjahr rechnet die deutsche Spielwarenbranche in diesem Jahr mit stagnierenden Umsätzen. „Für 2013 erwarten wir eine stabile Inlandsmarktentwicklung. Plus/minus null Prozent wäre realistisch positiv, plus ein Prozent wäre schon Champions League“, sagte der Geschäftsführer des Bundesverbands des Spielwaren-Einzelhandels (BVS), Willy Fischel, gestern zum Abschluss der diesjährigen Spielwarenmesse in Nürnberg. Grund dafür seien nicht nur die wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Auch die Konzentration des entscheidenden Weihnachtsgeschäfts auf nur noch wenige Wochen mache den Händlern das Leben schwer.

Foto: dpa

Ruhwirtschaft, Service Messe, Januar 2013

Stricken, Nähen und Häkeln liegen voll im Trend

Die Creativa 2013 beweist: Handarbeiten sind wieder im Kommen. Die Besucher der Messe erhalten auch in diesem Jahr wieder unzählige Anregungen und Materialien für ihr kreatives Hobby.

Nähen, stricken, sticken – Handarbeiten liegen voll im Trend – und das vor allem bei den jungen Kreativen. Das lässt sich auch am Erfolg aufstrebender Unternehmen ablesen, die den Zeitgeist erkannt haben und mit frechen Schnittmustern, innovativen Garnen und individuellen Textiletiketten gute Umsätze generieren. Ihre Neuheiten präsentieren sie auf Europas größter Messe für kreatives Gestalten, der Creativa, die vom 13. bis 17. März 2013 ihre Tore in der Messe Westfalenhallen Dortmund öffnet.

„Das Angebot im Bereich Stoffe, Garne und Nähmaschinen wächst seit Jahren kontinuierlich auf der Creativa – von 2009 bis 2012 um nahezu 50 Prozent“, sagt Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin der Westfalenhallen Dortmund GmbH. Auch immer mehr Modeschulen stellen sich auf der Messe vor und zeigen die neuesten Kollektionen des Design-Nachwuchses. Auf den Laufsteg kommen in diesem Jahr fesche Dirndl bestickt mit „Schützenjäger“ oder ein behäkelter Helm für die Motorradbraut.

Gegenpol zu Massenware

Handarbeiten haben in den vergangenen Jahren ihr Image gehörig aufpoliert. Gehörten Stricken, Häkeln oder Nähen früher eher zu Omas Repertoire, greifen heute junge Menschen gern wieder zu Nadel und Faden. Mit selbst gestrickten oder genähten Lieblingsstücken, versehen mit dem eigenen Label, bereichern Individualisten, junge Mütter und Designer den Markt und setzen damit einen Gegenpol zum Mainstream. „Massenware ist günstig, macht aber nicht glücklich. Nähen ist heute die Möglichkeit, mittels Kleidung und Accessoires seine Persönlichkeit auszudrücken“, sagt Sabine Pollehn, Mitinhaberin von farbenmix.



Ob Mega-Tiere oder Wohnaccessoires – mit den dicken Garnen von Hoooked Zpagetti sind sie schnell gestrickt.

Foto: Westfalenhallen Dortmund

Das junge Familienunternehmen, das 2004 von ihr und ihrer Tochter Janina gegründet wurde, setzt auf Näh-Anleitungen, Schnittmuster, Webänder – alles was Do-it-yourselfer glücklich macht. Immer mehr Individualisten wagen den Schritt in die Selbständigkeit. „Bei farbenmix stieg der Anteil der Wiederverkäufer und kleinen Ateliers um mehr als 60 Prozent in den vergangenen zwei Jahren. Zurzeit vertreiben und vernähen circa 2.000 kreative Händler unsere fröhlich bunten Webänder“, so Pollehn.

Individuelles gefragt

Auch die Firma Dortex erkannte diesen Trend. Das Unternehmen fertigt seit 26 Jahren Textiletiketten. Zu Beginn beschränkte man sich auf reine Namensbänder und Etiketten für die Wäsche-Kennzeichnung. Mit der Zeit wurden immer neue Verfahren entwickelt, um die Gestaltungsfreiheit für

preiswerte, persönliche Labels schon in kleinen Stückzahlen weiter auszubauen. Neue Produkte, moderne Schrifttypen und beliebte Symbole kamen hinzu und mit ihnen immer mehr junge Handarbeiterinnen und Designer als Abnehmer. Innerhalb kurzer Zeit entwickelte sich Dortex vom bescheidenen Anbieter von Namensbändern hin zum führenden Hersteller von Textiletiketten im Bereich kleiner, preiswerter Auflagen. „2011 explodierte der Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 53,4 Prozent und in diesem Jahr konnten wir sogar noch einmal 46,9 Prozent zulegen“, sagt Geschäftsführer Burkhard Dohmann.

Creativa

13.-17. März, Hallen 3B bis 8, Messe-Forum und Außengelände der Messe Westfalenhallen Dortmund; täglich 9-18 Uhr; Tickets: <https://shop.messe-dortmund.de/creativa>

der.westen.de, 04.02.

Rund ums Thema Bauen



Die BauMesse NRW öffnet im März ihre Pforten in Dortmund

Foto

Die BauMesse NRW in Dortmund geht in die elfte Auflage. Vom 22. bis 24. März präsentieren Hersteller und Fachhandel neue Entwicklungen und Produkte rund ums Thema Bauen, Wohnen und Modernisieren. Erstmals vorgestellt wird die „alternative in nrw“, eine Sonderschau zum Thema Leben im Alter.

Bauen, Wohnen und Modernisieren sind ebenso wie das Energiesparen und die energetische Gebäudesanierung die Topthemen der BauMesse NRW, die vom 22. bis 24. März bereits in die elfte Runde geht. Die Messe Westfalenhallen Dortmund wird dann auf den Kopf gestellt. Hersteller, Fachhandel und Fachhandwerk sowie Institutionen aus ganz NRW treffen auf tausende und abertausende Interessierte aus nah und fern.

Die neuesten Entwicklungen und Produkte zum Anfassen. Geballter Informationsaustausch überall. Menschentrauben an den Ständen, geschäftiges Treiben und Terminvereinbarungen: drei Tage lang in zwischen ist die BauMesse NRW die größte Verbraucherschau ihrer Art für über acht Millionen Menschen in ihrem Einzugsgebiet.

„alternative in nrw“

Auf der elften BauMesse NRW wird erstmals die „alternative in nrw“ vorgestellt. Das selbstbestimmte Wohnen sowie Wohnen und Leben im Alter – am besten Zuhause / in NRW – sind die Kernthemen dieser neu konzipierten Sonderschau.

Firmen und Institutionen, die noch auf der 11. BauMesse NRW oder der Sonderschau dabei sein wollen, müssen sich allerdings beeilen, denn die Standzuweisungen laufen derzeit auf Hochtouren. Weitere Infos unter www.BauMesseNRW.de

Ruhrwirtschaft, Service Messe, Januar 2013

MESSEKALENDER

Das Programm März 2013

Asia-Pacific Sourcing
3.-5.3., Köln

EMV Stuttgart
5.-7.3., Stuttgart

CeBIT
5.-9.3., Hannover

Farbe
6.-9.3., Köln

ITB Berlin
6.-10.3., Berlin

INTERNATIONALE HANDWERKSMESS
6.-12.3., München

Enforce Tac
7.-8.3., Nürnberg

IWA & OutdoorClassics
8.-11.3., Nürnberg

INTERNORGA
8.-13.3., Hamburg

LLM
9.-11.3., Offenbach

IDS
12.-16.3., Köln

ISH
12.-16.3., Frankfurt/Main

GDS
13.-15.3., Düsseldorf

GLOBAL SHOES
13.-15.3., Düsseldorf

Leipziger Buchmesse
14.-17.3., Leipzig

CREATIVA 2013
13.03.-17.03., Dortmund

**BEAUTY INTERNATIONAL
DÜSSELDORF**
15.-17.3., Düsseldorf

TOP HAIR INTERNATIONAL
16.-18.3., Düsseldorf

EQUITANA
16.-24.3., Essen

European Coatings SHOW
19.-21.3., Nürnberg

therapie Leipzig
21.-23.3., Leipzig

New Energy Husum
21.-24.3., Husum

h+h cologne
22.-24.3., Köln

BAUMESSE NRW 2013
22.-24.3., Dortmund

ProWein
24.-26.3., Düsseldorf

Weitere Informationen zu den Messen gibt es beim IHK-Informationszentrum unter Tel. 0231 54 17-170.

RN Sonderbeilage, Dortmund startet durch, 05.02.

Messe

» **Creativa:** Die Creativa ist Europas größte Messe für kreatives Gestalten. Rund 600 Aussteller präsentieren auf 30.000 Quadratmetern Materialien, Geräte, Werkzeuge und Zubehör für kreatives Gestalten. Das Angebot erstreckt sich über Hand- und Schmuckarbeiten, Spinnen und Weben, Holz- und Metallarbeiten, Seiden- und Glasmalen, Malen und

Zeichnen bis zum Töpfern. Interaktive Sonderschauen und Workshops laden außerdem zum Mitmachen und Gestalten ein. Auf der Creativa finden Besucher zudem den Gartenmarkt „LandGarten.kreativ“, die Perleexpo und den Puppen- und Bärenmarkt. Termin: 13. bis 17. März, Westfalenhallen. Informationen unter www.westfalenhallen.de/messen/creativa

Handarbeiten haben ihr Image aufpoliert. Gehörten Stricken, Häkeln und Nähen früher fast nur ins Repertoire der Großmütter, greifen heute immer mehr junge Menschen zu Nadel und Faden. Mit selbst gestrickten und genähten Stücken bereichern Kreative, junge Mütter und Designer den Markt – als Gegenpol zum Mainstream. Trendforscher Peter Wippermann ist sich sicher, dass Handarbeiten ein Markt mit Zukunft ist. Nicht nur für Frauen – wie das Beispiel von zwei Skilehrern aus Oberfranken zeigt.



Neue Lust auf Handarbeit

Aus Basteln wird Crafting: Nähen, Stricken und Häkeln liegt bei jungen Kreativen im Trend

Von Doerthe Rayen

Stricken, nähen, häkeln: Altbekannte Handarbeitstechniken, die schon Großmütter und Urgroßmütter beherrschten. Genau diese Techniken sind aber wieder stark angesagt. Allerdings nicht nur bei der Generation 65 plus. Immer mehr junge kreative Menschen greifen zu Nadel und Faden.

Die Handarbeitsbranche freut's, stellt die doch einen steigenden Umsatz fest. 2011 sind in Deutschland über eine Milliarde Euro für Handarbeitsbedarf ausgegeben worden. Nach Erhebungen der Initiative Handarbeit gab es ein Umsatzplus im Vergleich zum Jahr 2010 von 2,5 Prozent. „Das ist großartig, gibt es doch viele Bereiche, in denen die Umsätze stark rückläufig sind“, sagt die Pressesprecherin der Initiative, Angela Probst-Bajak.

»Der DIY-Trend hat die Nische verlassen und ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen.«

Trendforscher Peter Wippermann

Die Deutschen sind also wieder gern in ihrer Freizeit kreativ. Das hat auch Trendforscher Peter Wippermann, Professor für Kommunikationsdesign an der Folkwang Universität der Künste in Essen, festgestellt. Der hat für die Branche im vergangenen Jahr eine Studie erarbeitet. Sein Fazit: Handarbeiten, Kochen und Gärtnern gehört zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen der Deutschen, die auf jeden Fall Zukunft haben. Der Do-it-yourself-Trend (DIY-Trend), so Wippermann, habe die Nische verlassen und sei in der Mitte der Gesellschaft angekommen.

Der Trendforscher erklärt die neue Lust an der Handarbeit mit der veränderten, globalisierten und zunehmend anonymen Welt: „Seitdem sich die Mehrzahl der Menschen nicht mehr mit der



Die neue Lust aufs Handarbeiten ist eine Rückbesinnung auf traditionelle Werte. Die Menschen verspüren eine Sehnsucht nach dem Handgemachten und nach sinnlicher Erfahrung. Stricken, Kochen, Gärtnern: Angesagt wie nie zuvor. Foto: Creativa

Produktion von Waren, sondern mit der Herstellung von Wissen, Ideen und Dienstleistungen beschäftigt, ist ein Vakuum entstanden.“ Damit verknüpft sei die Sehnsucht nach dem Handgemachten, nach sinnlichen Erfahrungen und sinnvollen Erlebnissen. „Viele Menschen wollen wieder etwas in der Hand haben“, so Wippermann.

Dass vor allem die Näh-Szene größer geworden ist, registriert die Creativa, Europas größte Messe für kreatives Gestalten. Die findet vom 13. bis 17. März in den Westfalenhallen Dortmund statt. „Das An-

gebot im Bereich Stoffe, Garne und Nähmaschinen ist von 2009 bis 2012 um nahezu 50 Prozent gewachsen“, bilanziert Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin der Westfalenhallen Dortmund GmbH. Karolin Heinrigs, Pressesprecherin der Creativa, überrascht es so gar nicht, dass viele junge Menschen Lust aufs Handarbeiten haben. „Die Schnittmuster sind frecher, die Garne innovativer, die Stoffe bunt und modern geworden“, sagt Heinrigs. Kurzum: Der Mufl ist weg. Wer kreativ sein möchte, hat es längst nicht mehr mit verstaubten und alt-

backenen Materialien zu tun. Und noch etwas hat sich geändert: Wer sich heute an die Nähmaschine setzt, der will nicht unbedingt Geld sparen. „Immer häufiger geht es darum, eigene Ideen und einen persönlichen Look umzusetzen“, so Angela Probst-Bajak. Wesentlichen Anteil am Größerwerden der Do-it-yourself-Bewegung hat das Internet. Darin sind sich alle Experten einig. Es gibt im Virtuellen unzählige Blogs und Foren für Kreative. Und sie haben ihre eigenen Netzwerke. Etsy ist Weltmarktführer in dem Segment. Laut Initiative

Handarbeit bieten auf der Plattform 800 000 registrierte Verkäufer aus über 150 Ländern ihre selbst gemachten Produkte an. Beim Deutschen Wettbewerber Dawanda sind 85 000 Hersteller von Handgemachtem registriert. Peter Wippermann wertet die Netzwerke vor allem auch als virtuelles Schaufenster. Man strickt nicht mehr nur für sich und die eigene Familie, sondern für die ganze Welt. Das beflügelt den Trend. Wippermann spricht übrigens nicht mehr vom Basteln: Bei ihm heißt es Crafting. Das klingt professioneller. Wohl wahr.

RN, Stadtleben, 11.01.

Handarbeiten sind weiter im Kommen

550 Aussteller auf der Creativa

Nähen, stricken, sticken – Handarbeiten sind wieder im Kommen und das vor allem bei den jungen Kreativen. 550 Aussteller präsentieren die neusten Trends auf Europas größter Messe für kreatives Gestalten, der Creativa, die vom 13. bis 17. März in den Westfalenhallen stattfindet.

„Das Angebot im Bereich Stoffe, Garne und Nähmaschinen wächst seit Jahren kontinuierlich auf der Creativa“, sagt Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin der Westfalenhallen. Konkret seit 2009 um fast 50 Prozent.

Auch immer mehr Modeschulen stellen sich auf der Messe vor und zeigen die neuesten Kollektionen des Design-Nachwuchses. Auf den Laufsteg kommen in diesem Jahr fesche Dirndl bestickt mit dem Schriftzug „Schützenjäger“ oder ein behäkelter Helm mit Tüll für die Motorradbraut.

Handarbeiten haben in den letzten Jahren ihr Image gehörig aufpoliert. Gehört

Stricken, Häkeln oder Nähen früher eher zu Omas Repertoire, greifen heute junge Menschen gern wieder zu Nadel und Faden. „Massenware ist günstig, macht aber nicht glücklich. Nähen ist die Möglichkeit, mittels Kleidung und Accessoires seine Persönlichkeit auszudrücken“, sagt Sabine Pollehn, Mitinhaberin von Farbenmix. Das Familienunternehmen vertreibt Nähleitungen, Schnittmuster und Webänder.

Die Modeschulen werben Nachwuchs auf der Creativa. War es vor einigen Jahren nur eine Schule, stellen 2013 fünf Berufsfachschulen, Unis und Hochschulen Ausbildungen und Studiengänge im Mode- und Textildesign vor.

Zusätzlich gibt es auf der Messe kreativen Aktionen, künstlerischen Darbietungen und Workshops, wo sich die Besucher Anregungen holen können.



Stricken liegt im Trend: Auf der Creativa stellen dieses Jahr 550 Aussteller die Neuigkeiten der Branche vor. Bild: Foto Archiv

WP, In der Nachbarschaft, 11.01.

Jagd und Hund mit Flächenrekord

Messe startet am 29. Januar in den Hallen

Dortmund. Die Messer Jagd und Hund ist weiter auf Wachstumskurs. Nachdem Europas größte Messe für Jagd und Angelfischerei bereits 2012 einen neuen Flächenrekord aufstellen konnte, wird sie 2013 ihre europäische Spitzenposition weiter ausbauen. So der Veranstalter.

Vom 29. Januar bis 3. Februar wird sich in der Messe Westfalenhallen Dortmund die größte Jagd und Hund aller Zeiten in insgesamt sieben Messehallen und auf einer Bruttofläche von 49000 Quadratmetern präsentieren.

„Mit den derzeit angemeldeten rund 700 Ausstellern wurde das Ergebnis von 2012 bereits Anfang Dezember übertroffen. Zudem erzielt die Messe mit einer Beteiligung von Unternehmen aus bisher insgesamt 38 Ländern die höchste internationale Quote denn je“, sagt Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin der Westfalenhallen Dortmund GmbH. Tickets gibt es jetzt auch online.

Zza, Veranstaltung, 1/2013

Größer denn je

Die Jagd & Hund ist weiter auf Wachstumskurs. Nachdem Europas größte Messe für Jagd und Angelfischerei bereits 2012 einen neuen Flächenrekord aufstellen konnte, wird sie 2013 ihre europäische Spitzenposition weiter ausbauen. Vom 29. Januar bis 3. Februar 2013 wird sich in der Messe Westfalenhallen Dortmund die größte Jagd & Hund aller Zeiten in insgesamt sieben Messehallen präsentieren. „Zudem erzielt die Jagd & Hund mit einer Unternehmensbeteiligung aus über 38 Ländern die höchste internationale Quo-

te denn je“, sagt Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin der Westfalenhallen Dortmund GmbH.



Quelle: www.jagd-und-hund.de
www.westfalenhallen.de
www.creativa.de
www.foto-archiv.de
www.foto-archiv.de

WR, Dortmund, 11.01.

App für Messe „Best of Events“

Rechtzeitig die „Best of Events International“-App installieren! Dazu raten die Veranstalter der Fachmesse der Eventindustrie, die am 16. und 17. Januar in den Westfalenhallen stattfindet. Ab sofort gibt es hiermit jede Menge Informationen und Funktionen zur „Best of Events International“. Die „BOE“-App enthält alle wichtigen Fakten und Daten zur Messe, zu Ausstellern und Kategorien, Programm und allgemeine Serviceinformationen dieser Fachmesse für Wirtschaftskommunikation, Live Marketing und Veranstaltungsservices. Im Ausstellerverzeichnis A-Z finden sich sämtliche Kontaktdaten der Aussteller. Der Kategoriefilter vereinfacht die Suche nach bestimmten Anbietern aus den jeweiligen Angebotsbereichen.

W Kreis Steinfurt 21.12.12



FBS fährt wieder zur „Creativa“

Ideengeber: „Creativa“ Foto: ...

Steinfurt -

Auch in diesem Jahr bietet die Familienbildungsstätte Steinfurt wieder eine Tagesfahrt zur „Creativa“ in der Dortmunder Westfalenhalle an.

Die Fahrt findet am 15. März von 8 bis 18 Uhr statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Die „Creativa“ ist eine Verkaufsausstellung, die einen umfassenden Überblick über kreative Techniken, Materialien, Werkzeuge und Zubehör gibt.

Die verschiedenen Stände bieten die Möglichkeit, sich mit neuen kreativen Techniken in Bereichen wie zum Beispiel Basteln, Werken, Textiles, Malen und anderem vertraut zu machen und bei Bedarf auch Materialien oder handgefertigte Kunstgegenstände zu erwerben.

Interessenten für die Fahrt werden um eine frühzeitige Anmeldung gebeten unter Telefon 02552/93550,

WAZIWR Dortmund

Sonderschau der Creativa kommt aus Österreich

27.12.12

Wieder einmal blickt die Creativa, Europas größte Messe für kreatives Gestalten, über den Tellerrand und präsentiert als diesjährigen Gastlandbeitrag „Textile Kunstfertigkeit aus Österreich“. Die Sonderschau auf der Creativa (13. - 17. März) zeigt ein innovatives österreichisches Kulturprojekt, das über die traditionellen Grenzen hinaus textile Kunst und textiles Handwerk sowie Produktion und Ausbildung unter einem Dach vereint. Das Textile Zentrum Haslach befindet sich im Norden Österreichs. Es ist im Areal zweier historischer Textilfabriken untergebracht und beherbergt Partner wie das Webermuseum, die „Textile Kultur Haslach“, die „Manufaktur Haslach“, den Universitätslehrgang „Shuttle - Lehrgang für innovative Webkultur“ und die „weberie“.

www.creativa.info

WAZIWR TQ miru

Inter-tabac ja - aber wie?

22.12.12

Nichtraucherschutz im Detail noch ungeklärt

Noch hat sich der Rauch der Empörung bei den Ausstellern der „Inter-tabac“ nicht verzogen. Nachdem die NRW-Landesregierung den Nichtraucherschutz per Gesetz ab Mai 2013 auch auf Messen ausweiten will, ist weiter ungeklärt, wie denn die weltgrößte Tabakmesse künftig stattfinden soll. Aber zwei Sachen seien „ganz sicher“, wie Dr. Andreas Weber, Pressesprecher der Westfalenhallen, erklärt: „Die nächste Inter-tabac im September 2013 findet statt. Und es wird auch geraucht werden können.“ Dagegen sei weiter ungeklärt, ob Aussteller und Fachbesucher nur in deutlich abgetrennten Räumen werden rauchen können. Man warte immer noch auf Ausführungsbestimmungen zum Gesetz, so Weber. Die sollen Klarheit bringen.

„Das ist wie eine Weinmesse ohne Weinausgang“, kritisiert Marc Benden, Sprecher des Vereins Mittelständischer Unternehmen der Tabakindustrie, das Rauchverbot auf der Messe für Tabak-Profis. tu

20 Dortmund Zeichens

Fachmesse: Die neueste Brillenmode

27.12.12

Die neuesten Sehhilfen werden am 19. und 20. Januar in den Westfalenhallen zu sehen sein. Fürs Fachpublikum öffnet dort die Messe „Brille & Co.“ am Samstag (19.1.) um 10 Uhr. Über 100 Aussteller zeigen Augenoptikern eine Woche vor der Messe „Opti“ in München die Neuigkeiten vom Brillenmarkt: Fassungen, Gläser, Kontaktlinsen, Zubehör. Der Eintritt ist kostenlos und nur für Fachbesucher möglich. Die Messe öffnet am Samstag von 10 bis 19 Uhr, Sonntag (20.1.) bis 17 Uhr.

www.brille-und-co.de

hobbysommer.de in.net

28.11.12

Textile Kunstfertigkeit Die CREATIVA 2013 präsentiert das Gastland Österreich

von Anne Liebler

Veröffentlicht: 28.11.2012 13:11

0 Kommentare

Wieder einmal blickt die CREATIVA, Europas größte Messe für kreatives Gestalten, über den Tellerrand und präsentiert als diesjährigen Gastlandbeitrag „Textile Kunstfertigkeit aus Österreich“. Die Sonderschau auf der CREATIVA (13. - 17.03. 2013) zeigt ein innovatives österreichisches Kulturprojekt, welches über die traditionellen Grenzen hinaus textile Kunst und textiles Handwerk sowie Produktion und Ausbildung unter einem Dach vereint.



Das Textile Zentrum Haslach befindet sich im Norden Österreichs, im traditionellen Leinenweberland des Mühlviertels. Es ist im Areal zweier historischer Textilfabriken untergebracht und beherbergt Partner wie das Webereimuseum, die „Textile Kultur Haslach“, die „Manufaktur Haslach“, den Universitätslehrgang „Shuttle – Lehrgang für innovative Webkultur“ und die „weberie“.

Textile Gewerke unter einem Dach

Während das Webereimuseum den ganzen Reichtum der textilen Tradition des Mühlviertels darstellt und Besuchern die Möglichkeit bietet, klassische textile Materialien, Muster und Strukturen, aber auch neuartige Innovationen im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen, bietet die „Textile Kultur Haslach“ vor Ort Webkurse und Workshops zu verschiedensten textilen Techniken und Gestaltungsverfahren an und organisiert Sonderausstellungen mit zeitgenössischer Textilkunst.

Der sozialökonomische Betrieb „Manufaktur Haslach“ ist auf die Verarbeitung regionaler Schafwolle spezialisiert. Unter der Marke „alom wolle“ werden naturfarbige, edle Wollartikel wie Tweeds und andere Wollstoffe, Strickwolle, Wollteppiche, Filze und Vliese in einer nahezu geschlossenen Herstellungskette inhouse produziert. Der Universitätslehrgang „Shuttle – Lehrgang für innovative Webkultur“ bietet in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz auf den Webmaschinen im Textilen Zentrum Haslach eine neue Form der Ausbildung für Interessierte mit Erstausbildung im Textilbereich an. Ziel des Lehrgangs ist es, die Schnittstelle zwischen maschineller Fertigung und Industrie einerseits, und Kunst und Design andererseits, zu stärken und mit einer neuen Ausbildungsform auf die veränderten Rahmenbedingungen zu reagieren, die den Textilsektor prägen. Und zu guter Letzt ist im Textilen Zentrum Haslach die „weberie“ beheimatet, die auf die Herstellung individueller Gewebe und kleinserieller Produkte spezialisiert ist, die in enger Kooperation mit Firmen, Modemachern und Textilkünstlern entstehen.

Eintauchen in die Welt Textilen Gestaltens.

Auf der CREATIVA können die Besucher in die ganze Welt des Textilen Schaffens eintauchen und die vielfältigen Angebote des Textilen Zentrums Haslachs kennenlernen sowie verschiedene textile Prozesse selbst ausprobieren und gestaltend tätig werden. Die Sonderschau des Gastlandes Österreich verbindet historisches Kulturgut mit zukunftsorientierter Textilgestaltung und eröffnet damit neue Blickwinkel auf die Welt textilen Gestaltens.

Die CREATIVA findet vom 13. bis 17. März 2013 in den Hallen 3B bis 8, im Messe-Forum und im Außengelände der Messe Westfalenhallen Dortmund **statt**. Geöffnet ist sie täglich von 9 bis 18 Uhr.

Das Themenspektrum der CREATIVA reicht von Handarbeit, Malen und Zeichnen über Basteln und Dekoration, bis hin zu Schmuck, Puppen und Spielzeug. Die mehr als 550 Aussteller zeigen in insgesamt fünf Messehallen Materialien, Geräte, Werkzeuge und Zubehör für die unterschiedlichsten Kreativ-Techniken und kreative Fertigobjekte aus eigener Herstellung. Darüber hinaus gibt es ein buntes Aktionsprogramm mit künstlerischen Darbietungen, Workshops, Modenschauen, Vorführungen, Talkrunden und Vorträgen.

Das Programm ist für reine Privatbesucher ebenso interessant wie für Kinderpfleger/innen, Erzieher/innen, Lehrkräfte, Ausbilder, Sozialpädagogen und Therapeuten.

Kategorien:Freunde unterwegs

Puppen + Spielzeug Veranstaltung - 6.12

Luzerner Kongress der Superlative

Sebastian Marquardt

Geschwistertreffen

Als die Preise am Samstagabend vergeben waren, merkte man, wie erleichtert Rosemarie und Anton Kunz waren. Vor ihnen lag noch die Puppen- und Bärenbörse am Sonntag, doch hinter ihnen ein erfolgreiches Jahrestreffen von Global Doll Society (GDS) und Doll Artisan Guild (DAG), das diesmal in der Schweiz stattfand.

Mehr als 150 Künstlerinnen aus 16 Nationen hatten jüngst den Weg nach Luzern angetreten, um sich mit Kolleginnen auszutauschen, an Workshops teilzunehmen, sich die pittoreske Stadt am Vierwaldstättersee anzusehen und nicht zuletzt auch, um ihre Werke durch die hochkarätigen Jurys von GDS und DAG bewerten zu lassen. „Wir hatten in diesem Jahr etwas weniger Einreichungen“, so GDS-Chef-Jurorin Gillian Richards, „dafür war die Qualität sehr hoch und viele Puppen lagen qualitativ eng beieinander.“

Geselligkeit

Nach einem zünftigen Oktoberfestabend zur Begrüßung luden die Gastgeber schließlich zum Gala-Dinner, in dessen Rahmen zahlreiche Trophäen übergeben wurden. Die Gelegenheit nutzte Kitty Murks von der DAG, die handwerklichen Fähigkeiten der Teilnehmerinnen zu loben: „Diese wunderbaren Werke begeistern hoffentlich viele Menschen und regen sie an, sich selbst dem Puppenhandwerk zu widmen.“

2013 wird dann ein ganz besonderes Jahr. Erneut veranstalten GDS und DAG ihr Jahrestreffen gemeinsam. Die einen feiern dann ihren 30. Geburtstag, die anderen ihren 25. Gastgeberin wird Gillian Richards sein, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihrer Heimatstadt Bristol in Großbritannien empfängt.

Puppen + Spielzeug Mess 6/12

Die Puppenbörse der CREATIVA Zweitages-Event

Die CREATIVA in Dortmund ist Europas größte Messe für kreatives Gestalten. Zuletzt boten 665 Aussteller aus über 20 Ländern den rund 80.000 Besuchern internationale Vielfalt, Kreativität und Inspiration. Auf der nächsten CREATIVA, die vom 13. bis 17. März 2013 in Dortmund stattfindet, wird es erstmalig am 16. und 17. März 2013 einen zweitägigen Puppen & Bärenmarkt geben, der alle Facetten dieser spannenden Genres abdecken wird.

Präsentiert werden neben antiken Kostbarkeiten aktuelle Manufaktur- und Künstlerpuppen sowie Rebornbabys. Darüber hinaus zeigen die Aussteller Exemplare aus ihren Privatsammlungen und informieren die Besucher ausgiebig über die historische Entwicklung der Kunstform Puppe, Trendthemen und neue Techniken.

Natürlich kann man den Puppenmachern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen, während sie ihre Technik erläutern. Des Weiteren runden eine Reihe von Workshops, die sich an Anfänger und Fortgeschrittene richten, das umfangreiche Angebot ab. Alle Informationen rund um das Event, Anmeldeunterlagen und vieles mehr gibt es im Internet unter www.puppen-und-baerenmarkt.de

Neu!

Puppen- & Bärenmarkt HALLE 3B

16.+17. 03. 2013

Der Internationale Salon für Liebhaber, Künstler, Hersteller + Sammler



KONTAKT

Puppen & Bärenmarkt der CREATIVA
Westfalenhallen Dortmund, Strobelaallee 45, 44139 Dortmund
Telefon: 02 31/120 40, Fax: 02 31/120 47 24
E-Mail: medien@westfalenhallen.de
Internet: www.westfalenhallen.de

Öffnungszeiten

16. bis 17. März 2012 von 9 bis 18 Uhr

Eintritt

Erwachsene: 9,90 Euro

Erwachsenen-Gruppen ab 10 Personen: 8,40 Euro pro Person

Ermäßigter Eintritt, mit Gutscheine: 8,40 Euro

Kinder von 6 bis 13 Jahren: 4,50 Euro

Jugendliche 14 bis 16 Jahren, Studenten, Schüler, Besucher

mit Behindertenausweis, Auszubildende: 7,- Euro

Puppen- und Bärenmarkt bei der Creativa

Puppen und Bären stehen im Fokus wenn sich eine neue Messe an Europas größte Messe für kreatives Gestalten anschließt. Der Puppen- & Bärenmarkt findet ausschließlich am Messewochenende der Creativa statt und präsentiert alles rund um das beliebte Spielzeug - von handgefertigten, nostalgischen Puppen bis hin zu modernen Reborns, von kostbaren Antiquitäten bis hin zu kunstvoll gearbeiteten Raritäten, von der Barbie über Tierbabys bis hin zum beliebten Teddybär. „Gemeinsam mit unseren nationalen und internationalen Partnern werden wir den Puppen- & Bärenmarkt sukzessive zu dem Treffpunkt für Liebhaber und Sammler von Puppen und Bären ausbauen“, sagt Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin der Westfalahallen Dortmund GmbH und Geschäftsführerin der Messe Westfalahallen Dortmund GmbH.

Die Creativa öffnet für insgesamt fünf Tage, vom 13. bis 17. März 2013, ihre Tore für alle Freunde kreativen Gestaltens. Beide Messen können mit einem Ticket besucht werden.

Die Woche

Zigarettenverband stellt Geschäftsführung neu auf

Medien spekulierten bereits vor Wochen darüber, nun ist es offiziell: Der Deutsche Zigarettenverband (DZV) hat sich von seiner Geschäftsführerin Marianne Titz getrennt. Die 48-Jährige leitete den Verband seit seiner Gründung im März 2008. Ihre Nachfolge ist bis jetzt noch nicht geklärt, über die künftige Verbandstruktur schwärmt sich die Lobbyorganisation aus. Der DZV sieht sich in den kommenden Monaten insbesondere mit dem Thema Regulierung und der Frage des Umgangs mit der überarbeiteten EU Tabakrichtlinie konfrontiert.

Die Tabak Zeitung Branche 2.11.12 Die Plain packs kommen

Australischer Handel kritisiert erste Auslieferungen der Einheitspackungen

AUSTRALIEN

SYDNEY/MELBOURNE (DTZ/red). Dass sie keine Schönheiten erwarten dürfen, war dem Handel lange vor der ersten Auslieferung klar. Dennoch schockierte der Anblick der „Plain packs“ viele australische Einzelhändler.

Seit Anfang Oktober liegen neben den herkömmlichen Zigarettenpackungen auch die gesetzlich vorgeschriebenen einheitlichen Varianten in den Regalen des Landes. Ein „Albtraum“, kritisierten Einzelhändler im australischen Bundesstaat Victoria.

Der 1. Dezember ist nah. Ab diesem Sonntag dürfen Tabakprodukte nur noch in gesetzlich verankerten Einheitskleid, dem so genannten Plain packaging (dt. Einheitspackung) verkauft werden. Mit ein Kursusum für



Die Plain packs (dt. Einheitspackungen) sind da. Eine Fachhändlerin im australischen Tasmanien begutachtet die ersten Zigarettenpackungen in der gesetzlich vorgeschriebenen Aufmachung. Foto: ff

viele Kunden, dass in der Übergangszeit beide Optionen ausliegen.

Bis Anfang Dezember darf der Handel die herkömmlichen Zigarettenpackun-

gen noch verkaufen, dann ist Schluss. Wie dann erwischt wird, muss bis zu 220.000 Dollar Bußgeld zahlen.

Die ersten Reaktionen der Kunden auf die Einheitspackung mit Schreckbild seien verheerend, heißt es. „Sie klagten die Regierung wegen Traumatisierung verklagen“, schätzt ein Händler im Gespräch mit der Tageszeitung „Die mercury“.

Bereits jetzt konsumieren rund 30 bis 40 Prozent der Kunden die neuen olivfarbenen Zigarettenpackungen, melden Verkaufsstellen. Mit ein Grund, dass der Handel starke Zweifel hegt, inwieweit die staatliche verordnete Schocktherapie ihr Ziel erreicht und Raucher vom Konsum abbält.

„Ich war verärgert, aber nicht abgeschreckt“, antwortet eine junge australische Raucherin dem „Sydney Morning Herald“ auf die Frage, wie sie das neue Packungsdesign einschätze.

GGG
Musik / Konzerte

Nov 2012



Konaktiva DO

Die letzten Semester stehen auf dem Programm - und damit bei vielen Antezeden frühzeitig auf Empfang steht, kann auf der richtigen Frequenz Signale von potenziellen Arbeitgebern empfangen. Besonders gut funktioniert das auf einer Firmenkontaktmesse, zu deren größten Vertretern die Konaktiva 2012 in Dortmund zählt. Über 220 ausstellende Unternehmen bemühen sich dort um Studierende, Absolventen und Young Professionals. Drei Tage lang schimmern sie in Einzelgesprächen und Workshops über Abschlusssarbeiten, Werkstudentenstellen und Perspektiven zum Berufsleben. Damit der erste Kontakt zum Arbeitgeber möglichst störungslos verläuft, geben wir Ihnen die besten Beratungsempfehlungen zum Termin und Fragekatalog vorabdingt im Kur-

WR WAZ

Dortmund 3.11

Intermodellbau wird erweitert

experTEC neu in der Westfalenhalle

Die Messe Westfalenhallen Dortmund startet ein neues Messeformat als fachlich hochwertige Ergänzung zur Intermodellbau, Europas größter Messe für Modellbau und Modellsport. Vom 12. bis 14. April 2013 geht erstmals die experTEC an den Start. Sie begeistert in der Westfalenhalle 2 die Freunde des anspruchsvollen Flugmodellsports und Modellbaus. Die Intermodellbau findet vom 10. bis 14. April in den benachbarten Hallen 3A bis 8 statt.

Auf Ausstellerteile wendet sich die experTEC an Kleinserienhersteller und Unternehmen mit Produkten aus eigener Entwicklung oder eigener Produktion im Bereich Flugmodellbau. Ein weiterer wichtiger Bestandteil sind Anbieter, die Werkzeuge oder Werkstoffe präsentieren. Da die Aussteller vor allem Kleinunternehmen sind, erleichtert ihnen die Messeleitung die Beteiligung durch ein günstiges Komplettpaket für Standbau und begleitende Serviceleistungen. Außerdem kommt den Unternehmen die im Vergleich zur Intermodellbau verkürzte Messelaufzeit entgegen. Weitere Informationen im Internet unter der Adresse www.messe-expertec.de.

pt-magazin.de

Gründermesse für den perfekten Start

U20) und wieder ist Start-Messe - diesmal in Dortmund. Am 14. und 15. November treffen sich in den Westfalenhallen Gründer, Neugründer, Franchise-Systeme, Beratungsunternehmen, Gründerväter und Mentoren. Die Start-Messe ist der jährliche Starttreff für alle Themen rund um den erfolgreichen Beginn einer Existenzgründung. Mit besonders vielen attraktiven Angeboten und großer Markenbekanntheit ist auch in diesem Jahr wieder der beste Zeitpunkt für Berater- und Expertenverbände U20.

Die feste Größe in der Gründerszene

Neben im Rahmen von Gründermessen hervorragende Kontakte gemacht und vielen Start-ups Unterstützung geben. Die letzten Jahre waren immer ein großer Erfolg für unsere Partner, unsere Unternehmen und vor allem für die vielen „Sie, die wir unterstützen konnten“, erklärt der U20-Gründer und Geschäftsführer Jens Würmann. Der Starttreff-Partnerverbund und Franchisesystem ist seit mehr als zehn Jahren eine feste Größe in der nationalen Gründerszene. Mit vier Himmeln und weiteren vier Mitarbeitern aus der Business-Zentrale wurde der Stand dieses Jahr besonders groß. Und auch das Rahmenprogramm wurde noch sehr aktiv mitgestaltet.



Das U20-Team steht auf der Messe (Foto: Sprecher: Interaktive GmbH)

Menschen und Technik interagieren sollen

In drei Top-Redebeiträge aus dem U20-Verbund werden auf der Bühne aktiv. Der Ex-Berlinern-Manager und zweifache Suchautor Andreas Bode, der „Spring- und Strategieweiser Axel Mey“ und einer der führenden PR- und Positionierungsexperten Falk S. Al-Omari. Sie alle werden sowohl am U20-Start und Rede und Antwort stehen als auch durch Vorträge im Rahmenprogramm wertvolle Tipps geben. Mehr zum Programm und den Vorträgen gibt es unter www.startmesse.de. Zusätzlich wird Alois Klein mit von der Partie sein. Der IT- und Softwareexperte weiß, worauf es ankommt, wenn Menschen und Technik zusammenkommen interagieren sollen - gerade dann, wenn die Budgets noch klein sind.

Der Regel groß

Insbesondere, bereits im Vorfeld einen Termin für eine qualifizierte Expertenbegegnung im Rahmen der Start-Messe zu buchen“, spricht Würmann aus. Die Nachfrage sei in der Regel sehr groß. Als zusätzlicher Anreiz habe sich U20/20 aber etwas einfallen lassen: „Jeder, der im Vorfeld einen Termin bucht und sich qualifiziert, bekommt einen Gutschein für ein Lesewort-Prüfung, das er dann beim Termin gratis erhält“, verspricht der Starttreff-Initiator und Redaktionsleiter U20/20 und Lesewort sind seit vielen Jahren strategische Partner. Darüber hinaus können Start-Besucher auch von weiteren Leistungen U20/20-Stand mit der Nummer 8.27 profitieren. Insgesamt gibt es Gutscheine im Wert von bis zu 140,- Euro für Beratungen, Dienstleistungen und erste Schritte in eine erfolgreiche Existenzgründung.

Die können unter der kostenlosen Rufnummer 0800 3030446 oder unter www.startmesse.de vereinbart werden. Dort gibt es auch weitere Informationen über Interaktive Expertenverbund und deren Leistungen.

WR WAZ Dortmund
3.11

Creativa mit neuer Messe

Puppen und Bären in der Westfalenhalle

Puppen und Bären stehen im Fokus, wenn sich eine neue Messe an Europas größte Messe für kreatives Gestalten anschließt. Der Puppen- & Bärenmarkt findet ausschließlich am Messerwochende der Creativa statt und präsentiert alles rund um das beliebte Spielzeug - von handgefertigten, nostalgischen Puppen bis hin zu modernen Reborns, von kostbaren Antiquitäten bis hin zu kunstvoll gearbeiteten Raritäten, von der Barbie über Tierbäby bis hin zum geliebten Teddybär.

„Gemeinsam mit unseren nationalen und internationalen Partnern werden wir den Puppen- & Bärenmarkt sukzessive zu dem Treffpunkt für Liebhaber und Sammler von Puppen und Bären ausbauen“, sagt Sabine Löss, Hauptgeschäftsführerin der Westfalenhallen Dortmund GmbH und Geschäftsführerin der Messe Westfalenhallen Dortmund GmbH. Die Creativa öffnet im kommenden Jahr für insgesamt fünf Tage, vom 13. bis 17. März 2013, ihre Tore für alle Freunde kreativen Gestaltens. Beide Messen können mit einem Ticket besucht werden. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.creativa.info.



Puppen & Spielzeug, S. 44 Ausgabe 05/12

KONTAKT
Puppen & Bärenmarkt der CREATIVA
Westfalenhallen Dortmund
Ströbelallee 45
44139 Dortmund
Telefon: 02 31/12 040
Fax: 02 31/120 47 24
E-Mail: medien@westfalenhallen.de
Internet: www.westfalenhallen.de

Neu **Puppen- & Bärenmarkt** HALLE 3B
16.+17.03.2013
Der internationale
Salon für Liebhaber,
Künstler, Hersteller &
Sammler

Öffnungszeiten:
16.03.2012 und 17.03.2012 von 9 bis 18 Uhr

Preise:
Erwachsene: 9,90 Euro
Erwachsenen-Gruppen ab 10 Personen: 8,40 Euro pro Person
Ermäßigter Eintritt, mit Gutschein: 8,40 Euro
Kinder von 6 bis 13 Jahren: 4,50 Euro
Jugendliche 14 bis 16 Jahren, Studenten, Schüler,
Besucher mit Behindertenausweis,
Auszubildende: 7,- Euro

WAZIWR, Blick in die Nachbarschaft, 15.09.'12

Fairer Handel ist ein Thema

Asseln/Husen. Kommenden Dienstag, 15 Uhr, informiert Gerd Globner im Weltladen über den fairen Handel. Und zwar im Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr. 42. Die Begegnungstätte in Husen, Kühlkamp 2-4 informiert um 15 Uhr zum Thema Körperpflege in den besten Jahren (Kühlkamp 2-4). Eine Apothekerin gibt Informationen zur altersgerechten Körperpflege.